



Publikum feiert gelungene Symbiose stürmisch

Konzert Knappenchor und Mandolinenorchester harmonieren

■ **Langweiler.** „Kurzweil in Langweiler“ lautete das Motto des von Heinz Möhler locker, unkonventionell und ansprechend moderierten Konzerts des Mandolinenklubs Hochwaldklänge Langweiler. Damit wirkte auch der Knappenchor aus Bundenbach mit.

Im stilvollem Ambiente der ehemaligen Klosterkapelle des Hotels Marienhöh boten das Orchester und die in Paradeuniform angetretenen Knappen einen Augenschmaus für etwa 170 Zuhörer. Und auch die instrumentalen Darbietungen des Mandolinenorchesters unter dem Dirigat von Klaus Thees und der wechselseitig gekonnt dargebotene Gesang des



Auch optisch beeindruckt das Mandolinenorchester und der Knappenchor bei ihrem Auftritt in Langweiler.

stimmgewaltigen Chores unter Chordirektor Franz-Joseph Hoffmann erwiesen sich als gelungene Symbiose. Das honorierte das während der Darbietungen muckmäuschenstille Publikum abschließend mit stürmischem Applaus. Be-

sondere Aufmerksamkeit erregte Manfred Kußmann, der aus seiner singenden Säge zum Klang der Saiteninstrumente erstaunlich harmonische Töne hervorzauberte.

Der Musikgenuss wurde während einer 20-minütigen Pause er-

gänzt durch kulinarische Genüsse und Getränke aus der Klosterküche, die in der Sporthalle des Hotels angeboten wurden. Das Konzert klang nach zweieinhalb Stunden mit einer von den Zuhörern geforderten Zugabe aus.